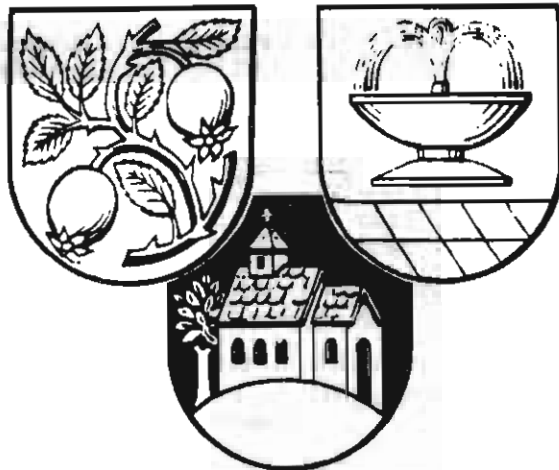


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach

Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 60.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.



3. Jahrgang

Donnerstag, den 15. Dezember 1977

Nr. 50

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Montag, 19. Dezember 1977, 19.30 Uhr,
im Evangelischen Gemeindezentrum, Kirch-
straße im Ortsteil Auendorf

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Maßnahmen zur Ortsentwicklung Auendorf
2. Vorberatung von Investitionen in den nächsten Jahren und Aufnahme in den Finanzplan 1977 - 1981
3. Angebot zur Aufstellung von Bebauungsplänen (Büro Wick + Partner)
4. Aufnahme von Darlehen
5. Bestimmung von Straßennamen im Gewerbegebiet Hofweiher-Sänder
6. Verschiedenes und Bekanntgaben.

Berichtigung und Ergänzung der öffentlichen Bekanntmachung zur Polizeilichen Umweltschutzverordnung im Mitteilungsblatt vom 1.12.1977, Nr. 48/1977

Mit Zustimmung des Gemeinderats durch Beschluß vom 24.11.1977 hat der Bürgermeister eine Berichtigung und Änderung zu der Polizeilichen Umweltschutzverordnung vom 28.7.1977 erlassen und im Mitteilungsblatt vom 1.12.1977 öffentlich bekanntgemacht. Das Landratsamt Göppingen bestätigt mit Erlaß vom 6.12.1977, daß die getroffenen Bestimmungen in materieller Hinsicht nicht zu beanstanden seien. Dennoch wird die Wichtigkeit der Änderung, wie am 1.12.1977 öffentlich bekanntgemacht, festgestellt, weil die erlassene Behörde nicht das Bürgermeistereiamt, gez. Zankl sei, sondern die Ortspolizeibehörde. Dies wird nun hiermit richtiggestellt. Auf die öffentliche Bekanntmachung vom 1.12.1977 wird hingewiesen. Sie wird in vollem Umfang aufrecht erhalten.

Bad Ditzenbach, den 15.12.1977

Ortspolizeibehörde
gez. Zankl, Bürgermeister

Grundschule Bad Ditzenbach

Weihnachtsferien

Weihnachtsferien sind vom 23.12.77 (Fr.) bis 11.1.78 (Mi) je einschließlich.

Milch in der Schulpause

Eine Umfrage bei den Eltern unserer Schulkinder hat ergeben, daß 82 % unserer Eltern den Verkauf von Milchgetränken in den Schulpausen begrüßen. Nur 8 % der Erziehungsberechtigten sind nicht interessiert, die restlichen 10 % machten keine Angaben.

Den Verkauf der Milchgetränke in den Schulpausen wird die Bäckerei Wahl übernehmen, die außerdem noch Backwaren

zum Kauf anbieten wird, wie das seither schon der Fall war. Süßigkeiten sollen nicht mehr verkauft werden.

Die Bäckerei Wahl wird mit dem Verkauf erst nach ihren Betriebsferien Ende Januar beginnen.

Schulleiter

Verkauf von Weihnachtsbäumen

Am Samstag, dem 17.12.1977, findet ein Verkauf von Weihnachtsbäumen statt.

In Bad Ditzenbach: 10.00 Uhr am Rathaus
In Auendorf: 10.30 Uhr ebenfalls am Rathaus
In Gosbach: ab 10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Drackensteiner Straße 71

Verkauf von Brennholz

Im Gebiet „Aimer“, Gosbach, hat die Gemeinde noch Meterholz zu verkaufen:
Der Raummeter - Preis für Buchenholz beträgt 48.- DM.
Bestellungen können noch auf den Rathäusern Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach abgegeben werden.

Einladung

Am Sonntag, dem 4. Advent, findet um 14.00 Uhr unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus „Hirsch“, Auendorf, statt.

Die Einwohnerschaft ist herzlich eingeladen.

Kindergarten Auendorf

Einladung

zu einem Weihnachtsspiel aus altem Volkstum:
OBERUFER CHRISTGEBURTS- und HIRTENSPIEL
am Sonntag, dem 18. Dezember 1977, 16.00 Uhr
Saal der Waldorfschule in Auendorf

Vor allem sollen Kinder mitgebracht werden.

Freie Waldorfschule Filstal

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Auendorf

Übung am Freitag, dem 16.12.1977
um 20.00 Uhr am Magazin.



Mitteilungsblatt

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint am 22.12.1977. - Redaktionsschluß für diese Ausgabe ist am Montag, dem 19.12.1977 zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt.

Das erste Blatt im neuen Jahr erhalten Sie am 12.1.1978. - Wir bitten um Beachtung!

Fundsache

Auf dem Rathaus Gosbach wurde ein grüner Geldbeutel mit Inhalt abgegeben. Der Verlierer kann ihn dort abholen.

Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Georg Reiber, Kirchstraße 13,
am 16.12.1977 zum 75. Geburtstag
Frau Gretl Rösch, Im Eichele 5,
am 16.12.1977 zum 70. Geburtstag
Herrn Chr. Bärtele, Göppinger Str.5,
am 20.12.1977 zum 76. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Herrn Alfons Schweizer, Filsstr. 11,
am 15.12.1977 zum 75. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Fritz Jeske, Wiesensteiger Str.9,
am 17.12.1977 zum 79. Geburtstag
Frau Theresia Rauschmaier, Ulrich-Schiegg-Str.20,
am 17.12.1977 zum 72. Geburtstag

Immissionsmessung der Ölfeuerungsanlagen aufgrund der Verordnung vom 1. Okt. 1974

Im Ortsteil Bad Ditzenbach führe ich die vorgeschriebene Messung an Ihrer Ölfeuerungsanlage mit Verstäubungsbrenner voraussichtlich Anfang Januar durch.
Ich gebe Ihnen von der Durchführung der Messung so rechtzeitig Kenntnis, damit Sie noch vor diesem Termin Wartungsarbeiten an Ihrer Anlage veranlassen können.
Sie ersparen sich dadurch ggf. die Wiederholungsmessung und die damit verbundenen Kosten.

Bezirksschornsteinfegermeister
gez. Weiß

Sonder-Sprechtag

Am Montag, dem 19.12.1977 findet ein Sonder-Sprechtag der landw. Sozialversicherung in den Räumen der Verwaltungsstelle Göppingen (KBV-Geschäftsstelle Göppingen, Eichertstraße 10) statt.

Mitarbeiter der landw. Sozialversicherung werden zu allen Fragen der LKK, LAK und LBG Auskunft geben.
Sprechzeit: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr.

Bauernverband Kreis Göppingen e.V.

Milchprobenehmer gesucht!

Die Zuchtberatungsstelle Göppingen benötigt für die Gemeinde Auendorf einen Milchprobenehmer(in). Es handelt sich hierbei um eine leichte Tätigkeit, die auch von einer Frau oder einem Rentner ausgeübt werden kann und zwar an jeweils 10 Tagen im Monat, je abends und morgens zur Melkzeit.

Die Tätigkeit wird angemessen vergütet!
Interessenten wenden sich bitte an die Zuchtberatungsstelle Göppingen (Landwirtschaftsamt), Telefon: 07161/77912 oder 07161/812423.

Ärztlicher Sonntagsdienst

17./18.12.1977 Dr. Simow, Wiesensteig, Tel. Wies. 6666

Sonntagsdienst der Apotheken

17./18.12.1977 Apotheke Bad Ditzenbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 17. Dezember bis 24. Dezember 1977

Samstag, 17. Dezember
14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
hl. Messe für Johann Wagner

Sonntag, 18. Dezember - 4. Adventssonntag-

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt
10.15 Uhr Gottesdienst in Drackenstein
18.00 Uhr Bußfeier auf Weihnachten
19.30 Uhr Bußfeier in Drackenstein

Montag, 19. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für August Baum

Dienstag, 20. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für verstorbene Eltern

Mittwoch, 21. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für Hermann und Anna Baumann

Donnerstag, 22. Dezember

7.45 Uhr Schülergottesdienst
hl. Messe nach Meinung

Freitag, 23. Dezember

7.45 Uhr hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 24. Dezember - Heiliger Abend-

17.00 Uhr Christmette mit Weihnachtsbotschaft

hl. Messe für Heidi Köhler

ADVENIAT - Weihnachtssopfer für Lateinamerika

ADVENIAT

Weihnachtssopfer der deutschen Katholiken
für die Kirche Lateinamerikas
mit dem Leitwort: „Als Volk Gottes gemeinsam unterwegs“

Die deutschen Bischöfe muten uns ein spürbares Opfer zu.
Sie haben diese Kollekte bestimmt für die Kirche in Lateinamerika, von der uns zuverlässig berichtet ist,

daß sie es schwerer hat als wir
daß sie eine Kirche ist, die auf ihrer Wanderschaft durch die Geschichte noch eine lange Zeit der Unbill von Armut, Not und Ungerechtigkeit ausgesetzt sein wird;
daß sie aber auch eine Kirche ist, die gelernt hat, ihren Weg zu gehen und zu kämpfen und daß sie schließlich eine Kirche ist, die partnerschaftlicher Hilfe, also der Liebe, zumindest ebenso würdig und wert ist, wie wir selbst.

„Liebe ist das einzige Gut,
das reicher macht,
wenn man es verschenkt.“

Sprichwort aus Brasilien

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 17. Dezember

14.00 Uhr Beichtgelegenheit, wieder besonders für die Schulkinder

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend:
Jahrtagsmesse für Johanna Rink

Sonntag, 18. Dezember - Vierter Sonntag im Advent-

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Anna Dörner

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für Johann Stehle

Montag, 19. Dezember

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Rosa Schwind

Dienstag, 20. Dezember

18.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Richard Müller

Mittwoch, 21. Dezember

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Karl Baumann

Donnerstag, 22. Dezember

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Anna Schweizer

Freitag, 23. Dezember

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Franz Rießler

ADVENIAT:

Am 4. Adventssonntag werden, nach den Gottesdiensten, die Opfertüten, für die Adveniat-Kollekte an den Weihnachtstagen, verteilt! Bitte überlegen Sie jetzt schon, welchen Betrag Sie für dieses wichtige Anliegen geben können. Auch die Notleidenden warten auf ihr Weihnachtsgeschenk!
Unsere Kirchengemeinde war da jedes Jahr sehr großzügig!
Im voraus schon herzlichen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

WOCHENSPRUCH:

Freuet euch in dem Herrn allewege,
und abermals sage ich euch: Freuet euch!
Der Herr ist nahe!

Philipperbrief 4, 4-5

GOTTESDIENSTE:

Sonntag, 18. Dezember

10.00 Uhr Kinderkirche, Probe des Krippenspiels
10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Förster)

HAUSKREIS

Donnerstag, 15. Dezember

19.00 Uhr Bibl. Gesprächskreis für junge Leute
„Weihnachten - und was damit gemacht wird“

PFADFINDERTREFFEN

Samstag, 17. Dezember



16.00 Uhr evang. Gemeindezentrum
„Buntes Programm mit Spaß und Spiel“
für Jungen und Mädchen
im Alter von 10 - 14 Jahren

POSAUNENCHOR

Dienstag, 20. Dezember

20.00 Uhr Chorprobe im Gemeindezentrum

KINDERKIRCHE

Mittwoch, 21. Dezember

17.00 Uhr Probe des Krippenspiels in der Kirche

Brot für die Welt Hilfe zum Leben

Wer gegessen hat,
wird für den Hungrigen
kein Feuer machen.

Die Erfahrung, die durch dieses brasilianische Sprichwort ausgedrückt wird, löst bei uns ein Echo aus.

„So ist es!“ möchten wir sagen, jeder ist sich selbst der Nächste!

Es ist schon traurig, daß diese Erfahrung offenbar überall auf der Welt und unter Menschen aller Hautfarben gemacht werden kann

Ist diese egoistische Haltung aber nicht ein Kerker, in den sich

der, der so handelt und spricht, selbst hineinsetzt?

Ein Gefängnis, das einsam macht, das den Satten vom Hungrigen trennt, eben weil es jeden auf sich selbst stellt?

Daß der Satte für den Hungrigen kein Feuer anmacht, erleben wir auch in den weltweiten Beziehungen zwischen den armen und reichen Völkern.

Die Reichen sind - auch und gerade bei internationalen Verhandlungen - keineswegs bereit, den Armen Zugeständnisse zu machen, für die sie etwa selbst ein Opfer bringen müßten. Auch die Völker des christlichen Abendlands machen da keine Ausnahme.

Aber Christen müßten es eigentlich besser wissen und besser machen. Sie sind aus diesem Kerker der Selbstsucht befreit.

JESUS Christus hat uns durch seinen Erlösungstod von der Selbstsucht erlöst. ER verlangt, für andere nicht und nicht weniger zu tun, als für sich selbst.“ Liebe deinen Nächsten wie Dich selbst!“ (Matthäus - Evangelium 22)

Darum ist der Satte davon befreit, nur an sich selbst zu denken. Wir sind ermutigt, anderen Mut zum Leben zu machen.

Brot für die Welt -
ist ein Zeichen, daß die Hungrigen
satt werden sollen.
Sind Sie bereit,
durch Ihr Opfer ein Zeichen
für die Hungrigen zu setzen?

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe.

Philippbrief 4, 4+5

Sonntag, 4. Advent - 18. Dezember

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

(Pfr. Metelmann)

Predigttext: 2. Kor. 1, 18-22

Die Kollekte ist für die eigene Gemeindeförderung bestimmt. Gleichzeitig Weihnachtsfeier der Kinderkirche im Gemeindehaus.

Mittwoch, 21. Dezember

14.30 Uhr noch Konfirmandenunterricht

15.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

VORANKÜNDIGUNGEN:

Heilig Abend, 24. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst mit Singspiel der Kinderkirche in der Christuskirche

19.00 Uhr Gottesdienst mit Beteiligung der Konfirmanden in der Christuskirche

1. Christfesttag, 25. Dezember

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus
danach ist erst wieder nach den Weihnachtsferien am 15. Januar Kinderkirche

2. Christfesttag, 26. Dezember

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

Altjahresabend, 31. Dezember

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Christuskirche

Neujahr, 1. Januar 1978

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

19. Aktion Brot für die Welt

Auch in diesem Jahr findet in Deutschland wieder die Aktion „Brot für die Welt“ statt, so auch in unserer Gemeinde. Neben der Opferbestimmung über die Weihnachtstage für diese Aktion werden noch die Vertrauensfrauen in der Gemeinde um eine Spende bitten. Wir sollen und dürfen uns dieser Aktion nicht verschließen, denn die Sorge für den Armen in den Ländern der sogenannten Dritten Welt ist Teil der Sorge um uns, gilt doch die Erfahrung, daß Geben nicht arm macht, oder noch besser, daß Glück teilen Glück verdoppeln bedeutet.

Bei diesem Slogan ist allerdings ganz deutlich zu sagen, daß ein hingeworfenes Almosen noch nicht Glück für den anderen bedeutet, sondern daß solch ein Lebensgefühl erst dann sich entwickeln wird, wenn der bislang Hilfebedürftige sein Geschick selbst in die Hand nehmen kann. Deshalb steht auch dieses Mal die Aktion „Brot für die Welt“ wieder unter dem Leitsatz:

Hilfe zur Selbsthilfe.

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei im Pfarrhaus

Dienstags von 10.00 - 11.00 Uhr

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfr. Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (Tel.: 07334/294)

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Am kommenden Sonntag, dem 18. Dez. 1977,
ist unsere Albvereinshütte geöffnet!

Der Hüttenwart

Hüttendiensterteilung für 1978

Wir treffen uns am Mittwoch, dem 28. Dezember 1977 ab 17.00 Uhr auf unserer Hütte. Alle Wanderfreunde, die gerne Hüttendienst machen wollen, sind zu diesem Abend herzlich eingeladen!

Anschließend wollen wir noch gemütlich beisammensein.

Der Vorstand

FSV Bad Ditzenbach

Am Sonntag verlor der FSV in Ottenbach mit 4 : 0 Toren. Kommenden Sonntag spielt Ditzenbach in Gingen, unsere Mannschaft könnte dort mit einer kämpferisch guten Einstellung zu Punkten kommen.

Am 26.12.77 veranstaltet der FSV seine traditionelle Weihnachtsfeier, im Gemeindehaus. Hierbei führen einige Laienspieler ein besinnliches Theaterstück sowie einen heiteren Schwank auf. - Außerdem findet eine Tombola statt. Hierzu laden wir die gesamte Einwohnerschaft recht herzlich ein. Spenden für die Tombola nehmen wir ab sofort entgegen. Vielen Dank im voraus!

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach



Unser Veranstaltungskalender für die Zeit vom 1.1. - 30.4.1978

Am 21. Januar, Samstag
Faschingsball im Cafe Köhler
Beginn: 19.30 Uhr, geschlossene Veranstaltung.

Am 17. Februar, Freitag
Hauptversammlung im Gasthaus „Heuändres“,
Beginn: 20.00 Uhr

Am 19. März, Donnerstag
Vortrag: „Die Kneipp-Anwendungen daheim“ I
Lokal wird noch bekanntgegeben

Am 21. April, Donnerstag
Vortrag: „Die Kneipp-Anwendungen daheim“ II
Lokal wird noch bekanntgegeben.

Alle unsere Mitglieder und unsere Freunde sind zu unseren Veranstaltungen recht herzlich eingeladen!
Wir werden auch im kommenden Jahr wieder ein reichhaltiges Programm unseren Bürgern und unseren Kurgästen bieten und ersuchen um die Unterstützung der Bevölkerung von Bad Ditzenbach und Deggingen.

Mitgliederwerbung

Unser Verein zählt heute bereits 84 Mitglieder! Wer wird das 100. Mitglied werden?
Wie bereits angekündigt, führt der Kneipp-Bund wieder eine Mitgliederwerbung auf Bundesebene durch. Die angesetzten Werbeprämien finden Sie in unserer Monatszeitschrift „KNEIPP-BLÄTTER“, Seite 433, Heft 12/77.
Machen Sie mit! Werben Sie weitere Mitglieder für unseren Verein!

Kuraufenthalt 1978 in Bad Wörishofen

Der Landesverband Baden-Württemberg führt für seine ihm angeschlossenen Kneipp-Vereine im Jahre 1978 wieder einen 3wöchigen Kuraufenthalt durch.
Für diesen Kuraufenthalt, der im Haus „Renate“ in Bad Wörishofen in der Zeit vom 19.6. - 10.7.1978 stattfindet, gelten die nachfolgenden Pauschalpreise:

Es stehen zur Verfügung:

	9 Doppelzimmer, pro Bett	456.- bis 526.- DM
oder	9 Doppelzimmer für Ehepaare	763.- bis 1.235.- DM
und	14 Einbettzimmer	456.- bis 663.70 DM

Im Preis sind enthalten:

Übernachtung, Frühstück, Bedienung und Heizung, außerdem ein Pauschalbetrag für Kurtaxe und Betreuung.

Die Teilnahme ist mit einer Kur verbunden, ohne Kur erhöht sich der Tagessatz um DM 3.- pro Bett. Die Arztwahl ist frei. Kuranwendungen einschließlich Massagen, Inhalationen und Fußpflege werden durch die Badeabteilung im Hause verabreicht.

Die Badrechnung richtet sich nach den vom Badearzt verordneten und durchgeführten Kuranwendungen. Die Badrechnung wird erst am Ende des Aufenthaltes mit dem Teilnehmer einzeln abgerechnet.

Neben der Kur wird ein Veranstaltungsprogramm von Vorträgen und Besichtigungen geboten. Kulturelle, sportliche und heitere Erlebnisse machen die Kurwoche stets zu einem Erfolg!

Wegen der geringen Bettenzahl sollten interessierte Mitglieder unseres Vereins sich rasch entscheiden. Anmeldeformulare sind beim Vorsitzenden, Franz Rohm, Bad Ditzenbach, Brunnenwiesenstr. 5, Tel. 474, erhältlich.

Es wäre schön, wenn sich von unserem Verein einige Mitglieder zu diesem Kuraufenthalt entschließen könnten.
Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Der Vorstand

Rhythmische Gymnastik

Heute, Mittwoch, den 14. Dezember und am Mittwoch, dem 21. Dezember findet im Gemeindehaus zum letzten Mal vor Weihnachten die rhythmische Gymnastik mit Frau Doll statt.
Beginn: 19.30 Uhr.

Turn- und Sportverein Gosbach



Tennis-Abteilung:

Mit einem 6:3 Sieg in einem Freundschaftsspiel gegen den TC Deggingen 2. Mannschaft, zeigte die 1. Mannschaft des TSV Gosbach eine recht ansprechende Leistung.

Die einzelnen Ergebnisse:

Einzel:	Sigel / Priel	2:6
	Mayer / Braun	6:3
	Schweizer / Peterseim	7:6
	Stehle / Ade	6:1
	Arndt / Knaupp	6:2
	Baumann / Hucke	0:6

Doppel:	Arndt, Mayer / Priel, Ade	9:4
	Stehle, Schweizer / Braun, Peterseim	9:4
	Schweizer, Sigel 6 Hucke, Knaupp	6:9

Endstand für Gosbach 6:3

Fußball-Abteilung

Am kommenden Sonntag findet ein Nachholspiel gegen Neuhäusern statt. Anstoß bei diesem Heimspiel:
1. Mannschaft 14.30 Uhr, 2. Mannschaft 12.45 Uhr.

Tischtennis-Abteilung

Das angekündigte Spiel am vergangenen Samstag gegen Zell konnte nicht ausgetragen werden. Das Spiel wird am Mittwoch in Zell nachgeholt.

Kleintierzuchtverein Gosbach e. V.



Am Samstag, dem 17.12.1977 findet im Gasthaus „Lamm“ eine Versammlung statt.

Betreff: Fasching und Preisverteilung von den Kreisschauen.

Alle Mitglieder mit Frauen sind dazu herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Sportschützenverein Gosbach e.V. 1960

Am vergangenen Freitag und Samstag führte der Sportschützenverein Gosbach sein diesjähriges Endschießen durch. Es beteiligten sich in diesem Jahr 20 Schützen und jeder versuchte das beste Blatt zu schießen um bei der Vergabe der schönen Preise recht weit vorne zu liegen. Am Samstagabend traf man sich im Schützenhaus zur Ehrung der Schützenkönige und zur Verteilung der Preise. Schützenkönig 1977 in der Schützenklasse wurde Georg Spengler mit dem sehr guten Jahresdurchschnitt von 366 Ringen, 1. Ritter wurde Berti Schweizer mit 360 Ringen, als 3. folgte Josef Spengler mit 349 Ringen. Schützenkönig der Altersklasse wurde August Pfleger mit einem Durchschnitt von 348 Ringen. In der Juniorenklasse kam Joachim Treitlein mit einem Durchschnitt von 325 Ringen zu Königshöhren, 1. Ritter wurde Josef Weiß mit 311 Ringen. Beim Jahreswettkampf um den Vereinswanderpokal ging wie in den drei vergangenen Jahren Willi Pulvermüller als 1. Sieger hervor, 2. wurde Georg Spengler und 3. Günter Schweizer. Gewinner der vom Verein gestifteten Ehrenscheibe wurde Adolf Dörre mit einem 15 Teiler, 2. Willi Pulvermüller 24 Teiler, 3. Gerhard Heiss 34 Teiler. Rangfolge bei der Verteilung der Sachpreise war: 1. Dieter Bucher 24 Teiler, 2. August Pfleger 25 Teiler, 3. Willi Pulvermüller 29 Teiler. Rangfolge bei Geflügel und Spirituosen:

1. Gerhard Heiss 10 Teiler, 2. Spengler Georg 11,5 Teiler, 3. Erich Bitter 34 Teiler.

Nach der Ehrung der Schützenkönige und der Preisverteilung verbrachte man noch einige vergnügte Stunden in gemütlicher Runde.

Rundenwettkampf:

An den vergangenen 2 Wochenenden wurden wieder Rundenwettkämpfe durchgeführt. Die 2. Mannschaft aus Gosbach hatte Reichenbach i.T. II als Gegner. Auf heimischer Bahn konnten die Reichenbacher mit 1397 : 1352 Ringen bezwungen werden. Beste Einzelschützen waren: Bucher Dieter 364 Ringe, Pulvermüller Willi 363 Ringe, Treitlein Joachim 345 Ringe und Weiß Josef mit 325 Ringe.

Unsere 1. Mannschaft mußte nach Reichenbach i.T., wo sie gegen die z.Z. sehr starke Mannschaft von Reichenbach I antreten mußte. Diese trumpten mit einem Sonderklassenergebnis von 1493 Ringen auf, dem gegenüber stand das mäßige Ergebnis von 1451 Ringen der Gosbacher. Beste Einzelschützen bei Gosbach waren: Spengler Georg 369 Ringe, Bitter Hans 367 Ringe, Spengler Josef 360 Ringe, Pfleger August 355 Ringe.

Am kommenden Samstag, dem 17.12. halten wir im Schützenhaus unsere alljährliche Weihnachtsfeier ab. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen. Die daran Teilnehmenden bitten wir, ein kleines Geschenkpäckchen im Wert von ca. 5.- DM zum Austausch mitzubringen. Beginn 19.30 Uhr.

Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft Auendorf e.V.



Am Sonntag, dem 11.12.1977, fand im Schützenhaus das diesjährige Geflügelschießen statt. Leider war der Besuch trotz trockenem Wetter nicht besonders gut. Ganze 27 Schützen verirrt sich ins Schützenhaus und die von unserer Erika Frietsch so liebevoll hingERICHTETEN Rippe mit Kraut mußten

am Schluß zum Selbstkostenpreis an ein paar wenige Schützenkameraden verhökert werden.

Erfreulich war trotzdem wieder der Besuch von neuen Jungschützen!

Siegerliste:

1. Hartmut Böhme	23 Teiler
2. Heinrich Fuchs	54 Teiler
3. Klaus Späth	60 Teiler
4. Schulz Hans	62 Teiler
5. Eckert Roland	62 Teiler
6. Doll Ralf	82,5 Teiler
7. Späth Karlheinz	83,5 Teiler
8. Doll Eugen	114,5 Teiler
9. Späth Heinz	128,5 Teiler
10. Bollet Hermann	164 Teiler
11. Glaser Bad Ditzzenbach	184 Teiler
12. Frasch Willi	190,5 Teiler
13. Leo Moll	212,5 Teiler
14. Späth Hans-Peter	227,5 Teiler
15. Neubrand Ernst	235,5 Teiler
16. Frietsch Adolf	271,5 Teiler
17. Allmendinger Werner	311 Teiler
18. Rösch Manfred	379 Teiler
19. Wiedmann Hansjörg	379,5 Teiler
20. Neubrand Dieter	
21. Späth Andreas	
22. Eckert Ernst	
23. Eckert Harald	
24. Doll Ullrich	
25. Dieter Neubrand	

Desweiteren wurden 26 Hähnchen von den Schützen erzielt!

Die Lichtfestscheibe wurde mit einem 105 Teiler von Heinz Späth gewonnen. Die weitere Platzierung: 2. Leo Moll 129 Teiler, 3. Georg Rösch 141 Teiler, 4. Eugen Doll 147 Teiler, 5. Späth Karlheinz 165 Teiler, 6. Ludwig Wittlinger, 170,5 Teiler, 6. Hermann Bollet 390 Teiler.

Der Vorstand

Was sonst noch interessiert

Fair Fahren - Kinder haben keine Bremse

Mit einer Plakataktion unter dem Motto „Fair fahren - Kinder haben keine Bremse“ möchte das Innenministerium verstärkt die Aufmerksamkeit der Kraftfahrer auf die Kinder im Straßenverkehr lenken. Hierzu werden im November und Dezember in zwei Phasen in ganz Baden-Württemberg an 2 100 Stellen Großplakate (2,5x3,5 m) angebracht, wobei der auf dem Achtungsschild angebrachte Ball symbolisch das unachtsame Kind darstellen soll. Die erste Phase der Aktion ist bereits gelaufen, die zweite Phase wird ihren Schwerpunkt in der Zeit vom 16. bis 26. Dezember haben. Mit dieser Plakataktion sollen, wie das Innenministerium weiter mitteilte, die Kraftfahrer besonders daran erinnert werden, daß sich Kinder aus den verschiedensten Gründen nicht immer verkehrsgerecht verhalten und der Kraftfahrer deshalb bei Kindern als Verkehrsteilnehmern - sei es nun als Radfahrer oder Fußgänger - immer mit einem unachtsamen Verhalten rechnen müsse. Ziel dieser Aktion sei es, den Kraftfahrer aufzufordern, insbesondere der Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr besondere Aufmerksamkeit zu widmen und seine Fahrweise darauf einzustellen. Dabei sei es in der jetzigen Jahreszeit mit dem frühen Einbruch der Dunkelheit und der oftmaligen Straßenglätte besonders wichtig, vorsichtig zu fahren.

Das Auto muß „fit“ sein

Unfälle im Straßenverkehr sind häufig das Ergebnis mehrerer ungünstiger Umstände, die zusammentreffen: etwa Nässe plus abgefahrene Reifen plus schlechte Sicht durch Blendung und durch schwache eigene Scheinwerfer. Niemand ist vor einer solchen Häufung ungünstiger Bedingungen sicher. Um so mehr kommt es darauf an, daß der Wagen hundertprozentig in Ordnung ist.

Hundertprozentig in Ordnung - das gilt nicht nur für Motor, Getriebe oder Bremsen. Dies gilt insbesondere auch für Kleinigkeiten, die gern etwas vernachlässigt werden:

- Scheinwerfer
- Rück-, Brems- und Blinklichter
- Scheibenwischer (und -gummis)
- Scheibenwascher (Frostschutz)

Scheinwerfer und Leuchten müssen nicht nur in Ordnung, sondern auch sauber sein. Bei Schmuddelwetter im Winter hilft es nichts, als von Zeit zu Zeit auszusteigen und die Gläser vorn und hinten sauberzuwischen. In Ermangelung eines Lappens geht es ganz gut mit Schnee.

Im Winter ist dazu wichtig, vor dem Abfahren alle Scheiben ganz von Schnee oder Reif zu befreien. „Gucklöcher“ vorn und hinten sind gefährlich - weil man andere Verkehrsteilnehmer unter Umständen einfach nicht sehen kann. Weniger noch als ein Kavaliärsdelikt ist es für viele, zu wenig Luftdruck in den Reifen zu haben. Die halbplatten Reifen wärmen sich auf der Autobahn über Gebühr, vor allem bei vollbepacktem Wagen und können schlagartig defekt werden: Nachlässigkeiten können tödlich sein.

Arbeitskreis Verkehrssicherheit Baden-Württemberg



...schwimm
mal wieder!

Einmalige Oster-USA-Kanada-Städtereise

vom 18. bis 28. März 1978

New York - Boston - Montreal - Toronto - Niagara-Falls - Fingerseengebiet -
Gettysburg - Washington - Philadelphia - New York

DM 1985.—

Diese Flug-Bus-Reise führt Sie zu den Orten, wo Amerikas Ursprung zu finden ist. Neben der lebendigen Metropole New York sehen Sie Boston, die europäisch geprägte Stadt, in deren Nähe 1620 die Pilgerväter landeten. Philadelphia und Washington sind auf das Engste mit der Entstehungsgeschichte der USA verbunden.

In Kanada erleben Sie die gewaltigen Niagara-Fälle sowie die sehenswerten Städte Montreal, Ottawa und Toronto.

Reiseverlauf:

1. Tag

Nachmittags ABC-Flug von Stuttgart nach **New York** (Abendessen an Bord). Nach der Ankunft am Abend Transfer zum Hotel Century Paramount, einem Touristenhotel mitten in Manhattan gelegen.

2. Tag

Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt: Broadway, Greenwich Village, Bowery, Chinatown, City Hall Park, Wallstreet, vorbei an der UNO, über die Fifth Avenue zum Central Park.
Am Nachmittag Busfahrt nach **Boaton**. Ankunft im Hotel Lenox gegen Abend.

3. Tag

Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt durch das historische **Boston**: Bunker Hill Monument, Paul Revere's House, die Old North Church, die Parkstreet Church, das Old State House, wo die Unabhängigkeitserklärung verlesen wurde. Aber auch das neue Boston mit dem modernen Government Center kommt zu seinem Recht. Am Nachmittag Weiterfahrt mit dem Bus nach **Montreal** zum Hotel Sheraton Mount Royal.

4. Tag

Montreal, auch das »Paris des nordamerikanischen Kontinents« genannt, verbindet französische Tradition mit der Dynamik der »Neuen Welt«. Die Stadtrundfahrt zeigt Ihnen die eindrucksvollen Gebäude aus dem 17. Jahrhundert im alten Teil der Stadt. Das moderne Montreal finden Sie am Place Ville Marie und am Place Bonaventure. Am Abend Gelegenheit zu einer Montreal-by-Night-Tour: Besuch diverser Lokale, Abendessen, Show, Drinks und Reiseleitung, Preis ca. US\$ 25.—.

5. Tag

Am Vormittag Freizeit bis zur Abfahrt nach Westen zur Blumenstadt **Ottawa**, der Hauptstadt Kanadas; weiter entlang dem St.-Lorenz-Strom und den »Thousand Islands« nach **Toronto**.
Übernachtung im Hotel King Edward.

6. Tag

Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt in Toronto: Dominion Center und Lommerce Court, das höchste Gebäude des Commonwealth, Rathaus, Osgoode Hof die Casa Loma und die Ahorgärten. Am Nachmittag geht die Fahrt über die Burlington Skyway Bridge und Hamilton weiter zu den überwältigenden **Niagara-Fällen**. Übernachtung im Hotel Sheraton Brock.

7. Tag

Am Vormittag Besuch der Fälle auf der amerikanischen und kanedischen Seite. Anschließend Freizeit. Am Abend Besichtigung der angestrahnten Fälle. Übernachtung.

8. Tag

Über den Niagara-Fluß Weiterfahrt nach Buffalo durch das Finger Lake Gebiet, entlang dem Ufer des Seneca Sees nach **Binghamton**. Übernachtung im Treadway Motor Inn.

9. Tag

Nach dem Frühstück Weiterfahrt über Harrisburg und **Gettysburg** (Schauplatz der entscheidenden Bürgerkriegsschlacht) durch Maryland nach **Washington**, Stadtrundfahrt und Übernachtung im Hotel Mayflower.

10. Tag

Über Baltimore geht die Fahrt nach **Philadelphia**. Stadtrundfahrt mit Independence Hall und der Freiheitsglocke. Durch die Farmlandschaft des südlichen New Jersey erreichen Sie gegen 20 Uhr den Flughafen New York JFK. Abflug nach Stuttgart gegen 22 Uhr.

11. Tag

Nach 7½ stündigem Flug, Frühstück an Bord, erfolgt die Landung in Stuttgart am Vormittag.

Um zeitraubende Stadtfahrten zu vermeiden, haben wir verkehrsgünstig gelegene Hotels in der City oder bei den Sehenswürdigkeiten gewählt.

Der Reisepreis beträgt **DM 1985.—** und beinhaltet folgende Leistungen: ABC-Flug mit PAN AM B 707 Stuttgart-New York, New York-Stuttgart gemäß der Bedingungen des BVM. 20 kg Freigepäck pro Person, Bordservice, Mahlzeiten an Bord lt. Programm, Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad/WC in den genannten Hotels oder ähnlichen. Sämtliche Transfers, die genannten Busfahrten und Stadtrundfahrten, Gepäckbeförderung, deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Reise sowie die Flughafensteuer.

Der Einzelzimmerzuschlag beträgt **DM 290.—**.
Die Frühstückspauschale beträgt **DM 95.—** für amerikanisches Frühstück.

Endgültiger Anmeldeschluß ist der 18.1.1978.

Anmeldung

Ich/Wir melde(n) hiermit Person(en) zur Oster-USA-Kanada-

Städtereise vom 18.—28. März 1978, an.

Name und Anschrift:

.....
.....

Telefon:

2. Name:

.....
.....

3. Name:

.....
.....

Auskunft und Anmeldung

Nussbaum GmbH - Reisebüro

7252 Weil der Stadt, Postfach 1340

Telefon 0 70 33 / 20 01



Sonderberatung:

Wüstenrot-Beratungsstelle
Hauptstr. 5, 734 Geislingen
 Telefon (07331) 4 22 91

Bezirksleiter **Peter Jurczyk**
 Karlstraße 37, 734 Geislingen
 Telefon (07331) 4 11 05

**31. Dezember ist
 Wüstenrot-Tag.**



**Gold- und Silber-
 medaillen**



von
Gosbach

ein wertvolles
 Weihnachtsgeschenk.



Gold	Gold	Silber
3,49 g	8,8 g	11,0 g
20 mm ø	26 mm ø	26 mm ø
DM 98.-	DM 214.-	DM 27.-

Kreissparkasse

**Ein- und Mehrfamilienhäuser
 Eigentumswohnungen
 Geschäftshäuser und Bauplätze**

im Kreis Göppingen für zahlungskräftige Interessenten gesucht. Anruf genügt.

Immobilienbüro A.HINDERER
 GÖPPINGEN Garten-Str.17 TEL.74230

Achtung Hausfrauen

ÄPFELVERKAUF am Montag, 19. Dezember 1977
 zum letztenmal in diesem Jahr.

SONDERANGEBOT: Golden Delicious 20 kg DM 18,-
 Boskop 20 kg DM 25,-
 Cox Orange 20 kg DM 26,-

Nettogewicht, HdKl. I und II
 13.45 Uhr Bad Ditzzenbach beim Rathaus
 14.00 Uhr Gosbach, beim Rathaus
 PFEFFERLE — Sulzfeld

**Angebots
 preise**



**Ulmer Gold-Ochsen
 Festbier** 20 x 0,5 l statt 12,50 **11,90**
**Löwenbräu
 München
 Okt-Festbier** 20 x 0,5 l statt 13,90 **12,90**
**Kanzler-Gold
 Bockbier** 24 x 0,33 l **14,80**
**Finkbeiners
 Fürstenpils** 20 x 0,5 l statt 12,- **9,90**

Alle Preise o. Pfand.

Mit gf-Abholmärkten in über
 60 Städten und Gemeinden!

Dauerpreise

**Club-Man
 Scotch-Whisky**
 über 12 Jahre alt
 43 % Vol. 0,7 l **11,85**



**75er Leiselheimer
 Liebfrauenmorgen**
 Morio Muskat
 Deutsches Weinsiegel
 0,7 l **2,75**
**76er Zeller
 Schnepfenflug**
 Spätlese 0,7 l **3,98**
**Weinbrand
 »Ambition«**
 38 % Vol. 0,7 l **9,90**
Most
 2 -l-Einwegflasche **2,48**

Mit gf-Abholmärkten in über
 60 Städten und Gemeinden!

**Deggingen, Mühlstraße 41
 Geislingen, Stuttgarter Straße 192**

**Ein- und Mehrfamilienhäuser
Eigentumswohnungen
Geschäftshäuser und Bauplätze**

im Kreis Göppingen für zahlungskräftige Interessenten gesucht. Anruf genügt.

Immobilienbüro A.HINDERER
GÖPPINGEN Garten-Str.17 TEL.74230



ÖLTANK 1000 Ltr.

mit Wanne und Pumpe, günstig zu verkaufen.

LINA HOLDER, Auendorf, Ditzenbacher Straße 51
ab 19.00 Uhr.

Großer Bodensee-Obstverkauf

Golden Delicious, Boskop und andere Sorten. 20+22 kg-Kiste bfn. ab DM 22,-. Verkauf am Dienstag, 20.12.77 um 13.30 Uhr in Bad Ditzenbach beim Rathaus.

H. KUHN - Schwabenobst, 7031 Weil i. Schönbuch

raizner fertigaragen

aus hochwertigem Stahlbeton. Nahtlos aus einem Guß mit Boden. Warum sich selbst bauen nicht lohnt, erfahren Sie durch raizner-fertigaragen Ulm, 7959 Achstetten, Tel. 07392 - 29 01

**HÖCHSTE
ZEIT**

**Für Ihre 77er
Bauspargewinne.
Bis 31.12.**

Nur wer vor dem 31.12. Bausparer wird und entsprechende Einzahlungen leistet, sichert sich noch Bausparprämien oder Steuervorteile für das ganze Jahr 1977. Auch Einzahlungen auf bestehende Bausparverträge sollten aus diesem Grund noch vor dem Jahresende erfolgen. Nutzen Sie die hohen Prämien- oder Steuervorteile, die Sie noch für dieses Jahr in Anspruch nehmen können. Kommen Sie jetzt zu uns. Letzter Termin für die 77er Bausparvorteile ist der **31.12.** Einzelheiten erfahren Sie von unserem Bezirksleiter. Auch nach Feierabend. Anruf genügt.



Bezirksleiter
Alfons Jauch
7334 Süssen
Wiesgärtenstraße 46
Telefon 0 7162/8172

Beratung bei:
**Kreissparkasse in
Wiesensteig**
Jeden Donnerstag
15-18 Uhr

und
örtl. Kreissparkasse

**Öffentliche
Bausparkasse**

Sehr wichtig !

**KUNDENDIENST-
ZENTRALE**

für

AEG

MIELE

Linde

HOOVER

ZANUSSI

SCHARPF

NEFF

BLOMBERG

ZANKER

Ihre Vorteile

- schnell, zuverlässig, preiswert
- über 50.000 Ersatzteile auf Lager
- nur DM 5,- Km-Geld (keine Anfahrtskosten)
- 24 Std.-Kundendienst (Reparatur wird sofort erledigt)
- über 15 Jahre Erfahrung auf diesem Gebiet
- geschulter Kundendienst-Techniker

Anruf genügt, andere Fabrikate auf Anfrage.

**Si
SIMON
ELEKTRO-MEISTER**

**Fachgeschäft für Elektro-Haus-Geräte
7332 EISLINGEN-Nord, Bismarckstr. 65
Telefon 07161/88173**